

++

# NOTIZ EN BLOC

**LANDESVEREINIGUNG  
KULTURELLE JUGENDBILDUNG  
BADEN-WÜRTTEMBERG**



++

++

November/Dezember 2023

## LKJ AKTUELL

### Liebe Leser\*innen,

sehr große Erleichterung bei den Freiwilligendiensten! Die für 2024 geplanten massiven Kürzungen beim Freiwilligendienst kommen nicht. Der Bund hatte vor, die Zuschüsse um ein Viertel zu kürzen. Das hätte bedeutet, dass jeder vierte Platz weggefallen wäre, auch beim FSJ Kultur in Baden-Württemberg.

Dagegen hatte sich bundesweit massiver Widerstand geregt. Mit Demos, Mahnwachen und vielen weiteren Aktionen haben die Träger der Freiwilligendienste, die Einsatzstellen und die Freiwilligen selbst gegen die Kürzungen mobil gemacht. Mit Erfolg, wie auch die Petition „Freiwilligendienst stärken“ gezeigt hat. Mit über 100.000 Stimmen hatte sie im Bundestagsausschuss das höchste Votum erhalten. Der deutsche Kulturrat hatte das Freiwillige Soziale Jahr Kultur sogar auf die Rote Liste der bedrohten Kultureinrichtungen und Kulturinitiativen gesetzt.

Für 2024 sind die Plätze in den Freiwilligendiensten also gesichert. Das sind sehr gute Nachrichten, auch für das FSJ Kultur in Baden-Württemberg. Denn Freiwilligendienste geben jungen Menschen wichtige Möglichkeiten sich gesellschaftlich zu engagieren und die eigenen Fähigkeiten zu entdecken.

Ihre LKJ Baden-Württemberg

### Wettbewerb Glücksmomente

Die „Stiftung kulturelle Jugendarbeit“ prämiiert mit dem neuen Wettbewerb „Glücksmomente – Kreative Kooperationsprojekte“ künstlerische und kulturelle Schulprojekte, die in Kooperation mit außerschulischen Kooperationspartnern im Schuljahr 2023/24 umgesetzt werden.

Die Projekte können aus allen künstlerischen Sparten kommen. Sie sollen Kinder und Jugendliche anregen künstlerisch kreativ zu werden. Die außerschulischen Kooperationspartner können freiberufliche Kunst- oder Medienschaffende sein oder kulturelle Organisationen, wie beispielsweise Bibliotheken, Jugendkunstschulen oder Vereine.

Prämiiert werden Einreichungen aus den Klassenstufen 1-4, 5-8 und 9-13. In jeder der drei Klassenstufen wird ein 1. Projekt-Preis von 1.200 Euro und ein 2. Projekt-Preis von 900 Euro ausgelobt. Zusätzlich gibt es einen Sonderpreis von 1.100 Euro für ein besonders kreatives Projekt.

Der Wettbewerb ist eine Initiative der Stiftung Kulturelle Jugendarbeit, des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und wird gefördert durch die Karl Schlecht Stiftung. Die LKJ übernimmt die Umsetzung des Wettbewerbs.

Teilnahmeschluss: 30. Juni 2024

Weitere Infos [hier](#).

### 11. Jahrgang KulturStarter 2023/24

Die ersten beiden Seminare in Stuttgart und Freiburg sind bereits erfolgreich abgeschlossen und die Schüler\*innen haben begonnen ihre eigenen Kulturprojekte an den Schulen umzusetzen.

Bis Mitte Dezember werden nochmals knapp 80 Schülermentor\*innen kulturelle Bildung in Heidelberg und Stuttgart ausgebildet. Für die Kulturbesuche ging es in Stuttgart bisher ins Züblin-Parkhaus, in dem fünf Fotograf\*innen die beeindruckende urbane Ausstellung „Fumes and Perfumes“ im öffentlichen Raum etabliert haben. In Freiburg stand die Sonderausstellung „Köpfe“ im „Museum für Neue Kunst“ sowie die Ausstellung zum Jugendfotopreis auf dem Programm. In Heidelberg öffnet das „Haus der Jugend“ seine Pforten für die angehenden KulturStarter und im Dezember gibt's eine interaktive Führung in der Staatsgalerie Stuttgart.

Am Workshoptag werden die Jugendlichen dann selbst aktiv: Streetart, Improtheater, Fotografie, Kunst, Bildhauerei, Textildruck, Keramik, Malerei und Schmuckdesign. Für dieses Jahr sind nur noch Plätze auf der Warteliste möglich. Dank der Unterstützung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport sind die Seminare kostenfrei.

Weitere Infos [hier](#).

[www.lkjbw.de](http://www.lkjbw.de)

Herausgeber: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg e.V.

1. Vorsitzender Prof. Dr. Markus Kosuch • Redaktion: Anja Fuhrmann • Emily Senss E-Mail: fuhrmann@lkjbw.de

Geschäftsstelle der LKJ • Rosenbergstr. 50 • 70176 Stuttgart • Fon 0711 95 80 28 16 • Fax 0711 95 80 28 99

Redaktionsschluss für die Januar/Februar Ausgabe ist der 15.01.2024. Anmeldung für die Online-Ausgabe unter [www.lkjbw.de/service/newsletter](http://www.lkjbw.de/service/newsletter)

**Was bin ich?****Kreative Berufsorientierung**

---

Mit kreativen Methoden und künstlerischen Workshops werden in 5-tägigen Projektwochen Interessen benannt, Stärken entdeckt und Möglichkeiten für junge Menschen aufgezeigt.

Die nächste Projektwoche findet vom 12. bis 16. Februar 2024 (Faschingsferien) in Stuttgart statt. Das Angebot richtet sich an junge Menschen bis 26 Jahre. Die Kosten liegen bei 60€ für die Projektwoche inklusive Vollpension und Übernachtung. Anmeldung bis 5. Januar 2024 [hier](#).

Weitere Infos [hier](#).

**KiKuLa****Kreativ von Anfang an**

---

Mit den KinderKunstLaboren im Projekt „KiKuLa – Kreativ von Anfang an“ schafft die LKJ Baden-Württemberg einen frühen Zugang zu kulturellen Bildungsaktivitäten für Kinder von 3-6 Jahren.

Eindrücke aus der Tageseinrichtung für Kinder Ludwigstraße in Stuttgart: In einer Werkstatt im Rahmen von KiKuLa ist die Künstlerin Barbara Karsch-Chaïeb mit einer Erzieherin und acht Kindern im Einsatz, um künstlerische Prozesse zu erproben. Die Kinder haben im Kitagarten verschiedene Sorten Erde gesammelt, anschließend gemörsert und zu einem ganz feinen Pulver gesiebt.

Gemischt mit Bindemittel ergibt dies selbst hergestellte Farben. Die Palette der entstandenen Brauntöne ist ganz unterschiedlich, manche gelblicher, manche rötlicher. Auf dem Boden ist ein zwei Quadratmeter großes Papier ausgebreitet. Darauf experimentieren die Kinder nun mit den Farben. Sie malen Formen mit Pinseln und Stöcken, spritzen, kleckern und ziehen Linien. Sie drucken die Farbe mit Händen und Füßen auf das Papier.

Hier geht es nicht um das Ergebnis, sondern um den Prozess – die Erfahrung mit den Materialien, mit allen Sinnen zu erleben, einen Ausdruck zu finden, gemeinsam mit anderen zu experimentieren.

Die Kinder werden so in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt. Sie erfah-

ren kulturelle Teilhabe und Selbstwirksamkeit durch die eigenkreative, forschende Betätigung. Seit einem Jahr bereits finden solche Werkstätten in insgesamt elf Stuttgarter und Tübinger Kitas mit 12 involvierten Künstler\*innen statt. Das Projekt wird in Stuttgart aus Mitteln der Louis Leitz Stiftung, der Vector Stiftung und der LBBW Stiftung gefördert. Die Förderung in Tübingen übernimmt die Morpho Foundation.

Weitere Infos [hier](#).

**jugend@bw****Neue Website online**

---

Die neue Website von jugend@bw – Projektbüro digitale Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit ist online und [hier](#) zu erreichen.

Auf der Website finden Interessierte Veranstaltungen, Fortbildungen, eine Selbstlernplattform und Infos zu Beratung und Prozessbegleitung auf dem Weg zu digitaler und hybrider Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.

Am 13. Dezember 2023 bietet jugend@bw von 9:30 - 16:30 Uhr die Fortbildung „Teilhabe im digitalen Raum – geht das?“ im Hospitalhof Stuttgart an. Weitere Infos und Anmeldung [hier](#). Für eine kostenlose Beratung können sich Interessierte [hier](#) anmelden:

Jugend@bw ist ein Projekt der LKJ und wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg finanziert.

Weitere Infos [hier](#).

**Kurswechsel Kultur****Netzwerk. Richtung. Inklusion.**

---

Bei „Kurswechsel Kultur – Netzwerk. Richtung. Inklusion.“ werden sieben Kultureinrichtungen über einen Zeitraum von 2,5 Jahren auf ihrem Weg zu mehr Inklusion begleitet. Nach der Sommerpause starteten die sieben teilnehmenden Einrichtungen direkt mit neuen Projekten im Rahmen des Programms. Von Sensibilisierungsworkshops über die Überprüfung der eigenen Webseiten auf Barrierefreiheit bis hin zum Dolmetschen von Theaterproben in die Deutsche Gebärdensprache war einiges dabei. Im

regelmäßigen digitalen Stammtisch tauschen sich alle über die dabei gemachten Erfahrungen aus.

Am 6.12. findet das nächste interne Netzwerktreffen am Nationaltheater Mannheim statt. Thema diesmal: Ästhetik des Zugangs: Wie kann Barrierefreiheit in die Kunst eingebaut werden? „Kurswechsel Kultur – Netzwerk. Richtung. Inklusion“ ist ein Kooperationsprogramm des Zentrums für Kulturelle Teilhabe (ZfKT) Baden-Württemberg und der LKJ Baden-Württemberg.

Weitere Infos [hier](#).

**Vielfalt und Kultur****Heilbronn stark machen**

---

Die Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Baden-Württemberg informiert am 13. Dezember 2023 in der Maschinenfabrik Heilbronn über das Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“.

Neben Vorträgen und Informationen zum Förderprogramm stehen der Austausch zwischen örtlichen Akteur\*innen sowie ein Podium zum Thema „Diversity im Trend: Wie muss Vielfalt aber wirklich aussehen?“ im Zentrum. Daneben geben zwei Best Practice Beispiele Einblicke in bereits durchgeführte „Kultur macht stark“-Projekte. Bei einem abschließenden „Markt der Möglichkeiten“ können sich die Teilnehmenden untereinander sowie mit den anwesenden Programmpartner\*innen und Expert\*innen persönlich vernetzen.

Anmeldeschluss: 4. Dezember 2023

Weitere Infos [hier](#).

**Information & Austausch****Einsatzstellentreffen im FSJ Kultur**

---

Bei insgesamt fünf Einsatzstellentreffen im November und Dezember 2023 können sich die fachlich-pädagogischen Ansprechpartner\*innen aus den Einsatzstellen über ihre Erfahrungen im FSJ Kultur austauschen. Verschiedene Inputs geben Impulse für die Begleitung von Freiwilligen. Als zentrales Thema blickt die LKJ als Träger auf 10 Jahre Inklusionsprozess in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung zurück und setzt

diese in Verbindung mit den Qualitätsstandards des FSJ Kultur.

Die ganztägigen Veranstaltungen finden in Heidelberg (16. November), Esslingen (29. November), Stuttgart (30. November) und Ettlingen (6. Dezember) sowie digital (22. November) statt.

Weitere Infos [hier](#).

### 10 Jahre IDA Für Inklusion, Diversität und Antidiskriminierung

Seit zehn Jahren sind die Träger im Verbund Freiwilligendienste Kultur und Bildung auf dem Weg eben jene Freiwilligendienste diverser und inklusiver zu machen und auf allen Ebenen Diskriminierung abzubauen.

Anlässlich dieses Jubiläums laden die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) und der Trägerverbund die Einsatzstellen, Freiwillige und alle Kooperationspartner\*innen ein, in „Spotlights“ gemeinsam einen Blick zurück und nach vorn zu werfen, Erfahrungen, Wissen und Fragen zu teilen, Konzepte zu beleuchten und Praxisbeispiele und Methoden anzuschauen, die sich aus dem Transformationsprozess ergeben haben und für Inklusion, Diversität und Antidiskriminierung wichtig sind.

Das Spotlight des FSJ Kultur der LKJ Baden-Württemberg findet am 16. Mai 2024 unter dem Titel „Weltwärts gehen – Chancen und Herausforderungen im BFD Incoming Süd-Nord“ statt. Weitere Themen und Termine finden sich [hier](#).

### Interesse am FSJ Kultur? Neuer Anmeldezeitraum für 2024/25

Für den FSJ Kultur Jahrgang 2024/25 gibt es einen neuen bzw. veränderten Anmeldezeitraum. Interessierte können sich vom 1. Februar bis zum 15. März 2024 über das Anmeldeportal für Einsatzplätze im FSJ Kultur bewerben.

Anmeldung und Infos [hier](#).

### Junge Kommunalwahl 2024 Neu- und Erstwähler gewinnen

Die Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg bietet am

1. & 2. Dezember in Wernau und am 5. & 6. Dezember in Weil der Stadt die Fortbildung „Fit für die Kommunalwahl“ an.

Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit sowie interessierte junge Teamer\*innen im Alter zwischen 16-26 Jahren werden qualifiziert, Neu- und Erstwähler\*innen für die Auseinandersetzung mit Kommunalpolitik und die Kommunalwahlen 2024 zu motivieren.

Inhaltlich geht es um kommunalpolitische Strukturen, das Wahlsystem bei Kommunalwahlen sowie das aktive und passive Wahlrecht. Mit Blick auf die Motive von jungen Menschen, sich an Wahlen (nicht) zu beteiligen, wird diskutiert wie u. a. themenbezogene Motivation gefördert werden kann. Die Teilnehmenden werden qualifiziert, Workshops mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen durchzuführen. Die Materialien und Einheiten werden praktisch erlebt, reflektiert und an unterschiedliche Szenarien für verschiedene Zielgruppen angepasst. Für die spätere Workshop-Durchführungen erhalten die Teamer\*innen ein Honorar. Die Fortbildung ist eine Kooperation mit der Akademie der Jugendarbeit.

Weitere Infos [hier](#).

### Aus den Mitgliedsverbänden

#### Workshop Tanzimprovisation und Choreografie

Am 25. & 26. November 2023 veranstaltet das TheaterPädagogikZentrum BW in Reutlingen einen Tanzimprovisationsworkshop unter Berücksichtigung choreografischer Aspekte.

Im Fokus liegen dabei die raumstrukturierenden Gestaltungsmöglichkeiten und das improvisatorische Zusammenspiel innerhalb einer Gruppe. Erprobt werden einfache Spielregeln sowie komplexe Improvisationskonzepte, mit deren Hilfe man den Verlauf einer Improvisation im Sinne einer künstlerisch-ästhetischen Absicht lenken kann. Eigene kleine Improvisationskonzepte werden entwickelt und vorgestellt.

Anmeldung [hier](#). Weitere Infos [hier](#).

### Upcycling Mafia Nähen am langen Donnerstag

Am 30. November 2023 von 18:00 bis 21:00 Uhr gibt es im Café des forum Mannheim wieder die Möglichkeit sich beim Nähabend der upcycling MA:fia mit der Nähmaschine vertraut zu machen und mit Hilfe von erfahrenen Schneider\*innen ein ganz persönliches und besonderes neues Lieblingsstück zu nähen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos [hier](#).

### Bühne Frei Newcomer Konzert

Die Bühne für Newcomer steht am 1. Dezember 2023 im Haus der Jugend in Freiburg. Einlass bei freiem Eintritt ab 19:00 Uhr. Konzertbeginn um 19:30 Uhr. Es treten vier junge Bands und Künstler\*innen auf, die eine breite Spannweite an Musikstilen zu bieten haben.

Weitere Infos [hier](#).

### MEET-MUSIC Jam Session

Die Musikbranche lebt von Know-how, Kontakten und Vernetzung. Das Netzwerktreffen MEET-MUSIC vom Pop-Büro Region Stuttgart soll lokalen Musikschaffenden eine aktive und nachhaltige Vernetzung mit regionalen und nationalen Akteur\*innen aus der Branche bieten.

Am 29. November 2023 findet das nächste MEET-MUSIC in Stuttgart im Kulturzentrum Merlin von 18:00 bis 21:00 Uhr in Kombination mit einer Jam Session statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos [hier](#).

### Natürlich Musik Landes-Musik-Festival

Das nächste Landes-Musik-Festival, das größte Festival für Amateurmusik in Baden-Württemberg, findet am 22. Juni 2024 in Wangen im Allgäu statt.

Das Festival wird vom Landesmusikverband Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Deutschen Harmonika Verband Landesverband Baden-Württemberg und der Stadt Wangen im Allgäu veranstaltet.

„Natürlich Musik“ lautet das Motto für das kommende Festival.

Die Anmeldephase für Ensembles, die beim Landes-Musik-Festival mitwirken möchten hat bereits begonnen und endet am 5. Februar 2024. Bei Rückfragen zur Anmeldung finden regelmäßig Infoveranstaltungen statt.

Weitere Infos [hier](#).

## Veranstaltungen / Projekte

### Digital Wellbeing Umgang mit digitalen Medien

In der Fortbildung „Digital Wellbeing – gesunder Umgang mit digitalen Medien für Kinder und Jugendliche: Apps, Tools, Methoden und praktische Hinweise“ am 23. November 2023 von 10:00 bis 12:30 Uhr, lernen die Teilnehmenden konkrete Tools und Methoden kennen, um den bewussten Umgang mit digitalen Medien bei Kindern und Jugendlichen anzuregen. Dazu gehören stressreduzierende Medien wie z. B. Games oder Apps, bei denen es nicht nur darum geht, den Konsum einzuschränken, sondern auch eine bewusstere Nutzung zu fördern.

Einblicke in Praxisprojekte zeigen, wie kreative Medienarbeit dafür eingesetzt werden kann, digitales Wohlbefinden zu thematisieren und zu fördern.

Dies ist eine Fortbildung im Rahmen der Kampagne „Machmami! – Finde, was deins ist“ für Kulturelle Bildung 2023. Die kostenlose Fortbildung der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) richtet sich an pädagogische Fachkräfte und BKJ Mitglieder. Anmeldefrist: 9. November 2023

Weitere Infos [hier](#).

### Partizipation Kinder- und Jugendbeteiligung

Das Online-Seminar der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt findet am 29. November 2023 von 17:00 bis 18:15 statt und bietet einen Überblick, wie Vereine Kinder und Jugendliche besser beteiligen können

Viele Vereine sind auf Freiwillige angewiesen, die oft zeitintensive, anspruchsvolle

und verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen. Wird die Vereinsjugend bereits von Beginn an durch partizipative Vereinsstrukturen an der Entwicklung des Vereins beteiligt, fällt die spätere Übernahme wichtiger Aufgaben leichter. Das Seminar zeigt auf, wie diese Strukturen etabliert und Kinder und Jugendliche für bestimmte Positionen vorbereitet werden können.

Weitere Infos [hier](#).

### Open call Netzwerk Digital

Das Netzwerk Digital veranstaltet am 30. November 2023, von 19:00 - 21:00 Uhr einen Open Call zu den Themen KI, Social Media, Webseiten und IT.

Die Welt ist digital. Auch (post-) migranische Organisationen müssen sich mit Zukunftsfragen der (Vereins-) Arbeit befassen. Um den Teilnehmenden den Einstieg in die digitale Welt zu erleichtern und die Berührungspunkte abzubauen, wird ein offenes Treffen angeboten. IT-Expert\*innen (Software-Ingenieur\*innen, Webdesigner\*innen und Social-Media-Berater\*innen) beantworten Fragen. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos [hier](#).

### Schutz, Befähigung, Teilhabe Kinder- und Jugendmedienschutz

Immer früher bestimmen digitale Medien das Leben von Kindern und Jugendlichen. Sie bieten Raum für Austausch, Kreativität, Spiel und Unterhaltung.

Gleichzeitig bestehen Risiken und Einflüsse, welche die Entwicklung im Kindes- und Jugendalter beeinträchtigen oder gefährden können.

Wie können Kinder und Jugendliche dabei unterstützt werden, digitale Medien altersgerecht und unbeschwert zu nutzen? Wie wirken sich digitale Entwicklungen auf einen modernen Kinder- und Jugendmedienschutz aus? Welche Verantwortung haben Anbieter\*innen? Wie können Eltern und Fachkräfte bei ihrem Erziehungsauftrag unterstützt werden? Diese und weitere Fragen werden am

5. Dezember 2023 von 17:00-18:30 Uhr online geklärt.

Weitere Infos [hier](#).

### Jugendbegegnung Das gute Programm!

Mit welchen Methoden lässt sich eine internationale Jugendbegegnung gestalten? Und wie können junge Menschen bei der Umsetzung des Projekts einbezogen werden? Auf diese und weitere Fragen geht das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) im Online-Seminar am 27. und 28. November 2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr ein. Es richtet sich an Fachkräfte der Jugendarbeit, die im deutsch-polnischen Jugendaustausch aktiv sind oder Interesse daran haben.

Im Seminar lernen die Teilnehmer\*innen die wichtigsten Aspekte der Planung eines internationalen Austauschprogramms, interessante Lösungen und praktische Methoden kennen. Mit Inputs aus Theorie und Praxis können sie ihr Wissen systematisieren und sich von neuen Ideen inspirieren lassen.

Weitere Infos [hier](#).

### Online-Seminar Digitale Leseförderung

Digitale Bilderbücher und Vorleseapps ziehen schon die Kleinsten durch Animationen und attraktive Spielmöglichkeiten in ihren Bann. Erweiternd zu analogen Medien besitzen sie das Potenzial, Kinder für das Lesen zu begeistern und somit ihre Sprachkompetenzen zu fördern.

In dem Online-Seminar „Digitale Leseförderung – Was ist das nochmal genau?“ am 29. November 2023 werden die Begrifflichkeiten „Digitale Leseförderung“ und „Digitales Vorlesen“ erklärt und in Bezug zur kindlichen Lebenswelt gesetzt. Es werden kreative Methoden vorgestellt, um digitale Medien zur Unterstützung der Sprachbildung von Kindern zu nutzen.

Weitere Infos [hier](#).

## **Fördern und stärken Mit Sicherheit engagiert**

Die Deutsche Stiftung für Ehrenamt und Engagement bietet am 5. Dezember 2023 das Online-Seminar „Mit Sicherheit engagiert – Der Verein als Ort für Kinder und Jugendliche“. Kinder lernen in Vereinen das Prinzip der Gemeinschaft, Zugehörigkeit und was es bedeutet, sich aufeinander verlassen zu können.

Es ist daher unerlässlich, Kinder und ihre Rechte aktiv zu schützen. In diesem Online-Seminar werden wichtige Aspekte dazu thematisiert. Mit praktischen Tipps erfährt man, wie ein Kinderschutzkonzept erstellt werden kann, um jederzeit das Wohlbefinden und die Rechte der Kinder im Verein zu gewährleisten.

Weitere Infos [hier](#).

## **Künstlerisch-kreative Jugendbegegnungen**

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) lädt Fachkräfte der kulturellen Bildung und der außerschulischen (sozio-)kulturellen Jugendarbeit aus Deutschland und Frankreich, die an der Organisation von künstlerisch-kreativen Jugendbegegnungen interessiert sind, vom 10. bis 12. April 2024 nach Lyon zu einer Partnerbörse ein.

Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der „Fédération des œuvres laïques du Rhône et de la Métropole de Lyon“ organisiert, einem Verband der außerschulischen Bildung zu lebenslangem Lernen und kultureller Teilhabe in der französischen Region Rhône-Alpes. Aufgrund der bestehenden Regionalpartnerschaft mit dieser Region sind Organisationen aus Baden-Württemberg besonders herzlich eingeladen. Es sind keine Sprachkenntnisse erforderlich, alle Programmpunkte werden gedolmetscht.

Weitere Infos [hier](#).

## **Online-Workshop Psychologische Sicherheit**

Das Haus des Stiftens veranstaltet am 23. April 2024 den Online-Workshop „Psychologische Sicherheit – Erfolgrei-

che ehrenamtliche und hauptamtliche Teams“.

Was ist der Erfolgsfaktor Nummer 1 für leistungsstarke und erfolgreiche ehrenamtliche und hauptamtliche Teams? Studien zufolge ist es die psychologische Sicherheit. Ein Klima, in dem jedes Teammitglied angstfrei Bedenken äußern, Fragen stellen, Fehler kommunizieren oder auch mal ungewöhnliche Ideen vorbringen kann, bietet fruchtbaren Boden für Kreativität, mutige Entscheidungen und Fortschritt.

Das Angebot richtet sich an ehrenamtlich oder hauptamtlich in einer Non Profit Organisation tätige Menschen, die ihre Zusammenarbeit im Team verbessern möchten.

Weitere Infos [hier](#).

## **Landmaschine Digitale Plattform für das Engagement auf dem Land**

Das Land wird von vielen Engagierten und Aktiven gestaltet. Gleichzeitig wird das Rad an vielen Stellen neu erfunden und der Wissenstransfer gestaltet sich schwierig. Es ist fast unmöglich, einen Überblick über Ideen, Projekte und Akteur\*innen auf dem Land zu bekommen, denn dieses Wirken und die Vielfalt der Projekte wird bisher nicht zentral erfasst.

Es gibt keine themen- und raumübergreifende Datenbank für die Suche nach Inspiration, Partner\*innen oder konkretem Wissen für die Umsetzung. Die Landmaschine soll diese Lücke schließen und ein neues digitales und KI-basiertes Angebot schaffen. Baden-Württemberg ist hier noch unterrepräsentiert, neue Einträge können jederzeit erfolgen.

Weitere Infos [hier](#).

## **Konzepte entwickeln Bildungsarbeit stärken**

Mit einem eigenen, spezifischen Bildungskonzept kann außerschulische Jugendbildung in ihren vielfältigen Angeboten, kreativen Impulsen, Prinzipien und Haltungen sehr konkret gestärkt, reflektiert und sichtbar gemacht werden.

Mit der seit Anfang 2022 geltenden „Verwaltungsvorschrift des Sozialministeriums zur Förderung der außerschulischen Jugendbildung, der Jugenderholung und der Strukturen sowie zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit“ (kurz VwV KJA-JSA) vereinfacht ein Bildungskonzept die Beantragung und Abrechnung von Bildungsangeboten. Interessierte Träger und Einrichtungen können nun ein Gesamtkonzept erstellen, anstatt viele Einzelmaßnahmen zu beantragen.

Vor diesem Hintergrund bietet die Akademie der Jugendarbeit Beratungen an: (Gesamt-) Bildungskonzepte sollen so entwickelt, verfasst oder überarbeitet werden, dass sie nicht nur für den Landesjugendplan verwendbar sind. Träger der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit werden während des Erstellungsprozesses unterstützt und erhalten für das fertige Bildungskonzept ein Zertifikat.

Weitere Infos [hier](#).

## **Chor- und Orchesterproben Deutsch-französische Musikfreizeit**

Vom 17. bis 26. August 2024 wird in Bad Herrenalb in Chor- und Orchesterproben ein Repertoire erarbeitet, das am Ende der Freizeit in einem Abschlusskonzert präsentiert wird. Neben dem musikalischen Programm und der täglichen Sprachanimation mit Spielen rund um die deutsche und französische Sprache und Kultur bleibt auch Zeit, die Umgebung zu erkunden.

Die Plätze werden nach Anmeldeeingang vergeben, eine frühe Anmeldung lohnt sich. Angesprochen sind Orchesterinstrumentalist\*innen im Alter von 11-15 Jahren. Mindestens drei Jahre Unterricht und Orchester- bzw. Kammermusik Erfahrung sind erwünscht. Anmeldeschluss: 30. April 2024

Weitere Infos [hier](#).

## Wettbewerbe / Finanzierung

### Sommersession World Youth Choir 2024

Der Weltjugendchor ist zurück! Im Sommer 2024 findet wieder eine Sommersession statt, und zwar vom 18.08. bis 8.09.2024 in Weikersheim. Gastgeber ist in diesem Jahr das Bundesjugendorchester. An die Proben schließt sich dann eine Tournee mit Konzerten in Deutschland, den Niederlanden und Italien an.

Auch für die Session 2024 ist der Arbeitskreis Musik in der Jugend (AMJ) wieder als National Recruiter aktiv. Wer sich für den Weltjugendchor bewerben möchte meldet sich bitte unter: [international@amj-musik.de](mailto:international@amj-musik.de)  
Bewerbungsfrist: 8. Dezember 2023

Weitere Infos [hier](#).

### Klimaschutz Ideen gesucht!

Klimaschutz ist sehr komplex und doch so einfach. Es müssen gar nicht immer die großen neuen Taten sein. Im Alltäglichen kann man bereits sehr viel bewirken und vieles fängt mit der Frage an: Wie groß ist eigentlich der Klima-Fußabdruck meines Vereins und kenne ich die größten Potenziale zum Einsparen?

Der Dachverband der Kulturfördervereine in Deutschland hat das 1. Preisausschreiben für Klimaschutz gestartet. Alle Kulturfördervereine und Freundeskreise sind eingeladen ihre Ideen für den Klimaschutz einzureichen. Die fünf Teilnehmenden mit den meisten Ideen gewinnen jeweils 500 Euro.  
Teilnahmeschluss: 27. November 2023

Weitere Infos [hier](#).

### culture4climate Fördercoaching

Zur Realisierung wirksamer Klimaschutzmaßnahmen unterstützt die Initiative Culture4Climate Kultureinrichtungen und Kulturakteur\*innen mit einem Fördercoaching. Gegenstand des Fördercoachings sind die Prüfung und Schär-

fung der Projektidee, die Identifizierung geeigneter Förderprogramme sowie die Antragsbegleitung.

In der digitalen Sprechstunde haben interessierte Kultureinrichtungen die Möglichkeit, sich in einem Erstgespräch zu Projektideen und Förderoptionen auszutauschen.

Weitere Infos [hier](#).

### Fonds Zero Klimaneutrale Kulturprojekte

Die Kulturstiftung des Bundes fördert mit dem „Fonds Zero“ klimaneutrale Produktionen und die Entwicklung und Umsetzung von künstlerisch innovativen und klimaneutralen Kunst- und Kulturprojekten.

Der „Fonds Zero“ richtet sich an Einrichtungen und Akteur\*innen, die mit der Praxis ökologischer Nachhaltigkeit bereits vertraut und zugleich bereit sind, ebenso engagiert wie neugierig an klimafreundlichen Alternativen der kulturellen Produktion mitzuwirken.

Antragsschluss: 24. Januar 2024

Weitere Infos [hier](#).

### Jugend kreativ Der Erde eine Zukunft geben

Die Volksbanken und Raiffeisenbanken veranstalten unter der Schirmherrschaft der Bundesumweltministerin Steffi Lemke den Wettbewerb „jugend kreativ“ unter dem Motto „Der Erde eine Zukunft geben“.

Schüler\*innen der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, sind eingeladen, sich in Bildern und Kurzfilmen kreativ mit den verschiedenen Aspekten von Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und an einem Quiz teilzunehmen.

Bewerbungsschluss: 15. Februar 2024

Weitere Infos [hier](#).

### Gestaltung von Lebenswelten Deutscher Kinder- und Jugendpreis

Mit dem Deutschen Kinder- und Jugendpreis wirbt das Deutsche Kinderhilfswerk im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention

für eine hohe Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an allen Fragen, die sie selbst betreffen. Das Deutsche Kinderhilfswerk stellt mit dem Preis Kinder und Jugendliche in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Interesses.

Langjähriger Partner ist der Europa-Park in Rust. Die Preisverleihung findet am 7. Oktober 2024 im Europa-Park statt. Vergeben wird der Preis in den Kategorien Solidarisches Miteinander, Politisches Engagement und Kinder- und Jugendkultur. Die Gewinner des 1. Platzes jeder Kategorie erhalten ein Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro. Außerdem wird es in jeder Kategorie eine lobende Erwähnung geben, die mit 3.000 Euro dotiert ist. Zusätzlich wird ein Projekt mit dem Europa-Park JUNIOR CLUB Award ausgezeichnet, der mit einem Preisgeld von 3.000 Euro gewürdigt wird.

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024

Weitere Infos [hier](#).

### Demokratisch Handeln Kinder- und Jugendwettbewerb

Der Bundeswettbewerb „Demokratisch Handeln“ ist ein Kinder- und Jugendwettbewerb zur Förderung der demokratischen Kultur. Teilnehmen können alle jungen Menschen bis 25 Jahre, die ein Demokratieprojekt durchgeführt haben.

Bei der Umsetzung sind alle Formate zugelassen: gemeinsame Aktionen und Aktivitäten, Ausstellungen, Filme, journalistische Beiträge, Podcasts, Zeitungen, Social-Media-Projekte, Kunstwerke, Kinder- und Jugendparlamente, Facharbeiten, literarische und musikalische Projekte, Theaterstücke und vieles mehr.  
Bewerbungsschluss: 15. Dezember 2023

Weitere Infos [hier](#).

### Gelbe Hand Kreatives Zeichen gegen Rassismus

Beim Wettbewerb „Die Gelbe Hand“ des Vereins „Mach' meinen Kumpel nicht an!“ geht es seit vielen Jahren darum, ein kreatives Zeichen gegen Rassismus, Ausgrenzung und für ein solidarisches Miteinander zu setzen.

Mitmachen können Jugendliche und junge Erwachsene in der beruflichen

Ausbildung, am Berufskolleg oder -schule sowie in der Gewerkschaftsjugend. Gesucht werden Beiträge, die in den Jahren 2022 und 2023 entstanden sind und bisher bei keinem Wettbewerb prämiert wurden.

Bewerbungsschluss: 14. Januar 2024

Weitere Infos [hier](#).

---

### Zukunft bilden Nachhaltiges Lernen

Die Stiftung „Zukunft bilden“ fördert Projekte und pädagogische Bildungseinrichtungen, die Selbstbildung in den Vordergrund stellen und dadurch Bedingungen schaffen, damit Kinder und Jugendliche nachhaltig und selbstbestimmt lernen und leben können. Die Fördersumme beträgt bis zu 5.000 Euro. Die Anträge können fortlaufend eingereicht werden.

Weitere Infos [hier](#).

---

### Digitale Experimente Kultur & Technologie

Mit der Förderreihe „Digitale Experimente“ unterstützt die Aventis Foundation deutschlandweit Projekte von professionellen Kulturinstitutionen, die sich mit der Verbindung von Kultur und Technologie beschäftigen. Ziel ist es, die kreative Nutzung digitaler Möglichkeiten in den Bereichen Kunst, Kultur und Gesellschaft zu fördern.

Projekte, die in diesem Rahmen unterstützt werden, umfassen beispielsweise die Entwicklung von digitalen Ausstellungen oder Ausstellungspädagogik, die Nutzung von Virtual und Augmented Reality-Technologien in der Kunst und Musik, die Schaffung von interaktiven Theaterstücken und die Entwicklung von kulturellen Anwendungen für mobile Geräte. Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2023

Weitere Infos [hier](#).

---

### amarena Deutscher Amateurtheaterpreis

Der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT) schreibt 2024 erneut einen bundesweiten dotierten Preis aus. Ziel ist es, die hohe Qualität und die vielfältige

Schaffenskraft des Amateurtheaters der Öffentlichkeit vorzustellen und über die künstlerische Arbeit den gesellschaftlichen Diskurs anzuregen.

Es werden Preisgelder in Höhe von voraussichtlich insgesamt 10.000 Euro vergeben. Bewerben können sich alle nicht professionellen Ensembles der Darstellenden Kunst mit Inszenierungen, die zwischen dem 1. Februar 2022 und 1. Februar 2024 Premiere hatten oder haben.

Weitere Infos [hier](#).

---

### Lyrikpreis Poesie & Technik

Der Lyrikpreis München 2024 hat das Thema: „Die eine rettet die Welt, die andere bewegt sie – was haben Poesie und Technik sich heute zu sagen?“ Der Preis ist mit 15.000 EUR dotiert.

Zur Preisverleihung im Herbst 2024 soll eine Auswahl der eingesandten Gedichte als Buch veröffentlicht werden. Die Bekanntgabe der Preisträger\*in erfolgt im Sommer 2024. Preisverleihung und Buchpremiere finden in der 1. Septemberhälfte 2024 in München statt. Einsendeschluss: 3. Januar 2024

Weitere Infos [hier](#).

---

### Schülerwettbewerb Europäische Geschichte(n) – Serbien und Baden-Württemberg

„Europäische Geschichte(n) – Serbien und Baden-Württemberg“ ist das Thema des diesjährigen Schülerwettbewerbs, der vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen sowie vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg ausgeschrieben wird. Durchgeführt wird er vom Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg.

Einsendeschluss: 15. Februar 2024

Weitere Infos [hier](#).

---

### Lokal vernetzen Demokratisch handeln

In der neuen Förderphase unterstützt das Förderprogramm „lokal vernetzen – demokratisch handeln“ Jugendeinrich-

tungen, Initiativen, Bündnisse und Netzwerke dabei, gegen abwertende Haltungen aktiv zu werden. Lokales Engagement wird durch finanzielle Förderung sowie durch Begleitung, Qualifizierung und Beratung in seinem Tun gestärkt.

Die beantragten Projektmaßnahmen müssen im Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 28. Februar 2025 umgesetzt werden. Es können zwischen 5.000 und 9.000 Euro für ein Projekt beantragt werden.

Weitere Infos [hier](#).

---

### Jugend hilft Förderprogramm

CHILDREN Jugend hilft! fördert gesellschaftliche Projekte bei denen sich Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 21 Jahren zum Ziel gesetzt haben, sich mit ihren eigenen politischen, ökologischen oder sozialen Projekten für andere Menschen einzusetzen.

Es können zum einen Fördergelder bis zu 2.500 Euro beantragt werden und gleichzeitig können die Projekte am deutschlandweiten Wettbewerb teilnehmen. Antragschluss: 15. März 2024

Weitere Infos [hier](#).

---

### PwC-Stiftung Projektförderung

Die PwC-Stiftung fördert bundesweit Projekte der ästhetischen Kulturbildung im Bereich der darstellenden und bildenden Kunst, der Musik und der Literatur sowie neuer Medien und der wertorientierten Wirtschaftsbildung für Kinder und Jugendliche.

Ein besonderer Förderschwerpunkt der Stiftung sind Projekte, die auf die Verbindung von kultureller und ökonomischer Bildung abzielen. Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen, deren Projektvorhaben sich durch ihre Konzeption und Kreativität, ihren Inhalt und vernetzte Denkansätze oder neuartige Vermittlungsformen auszeichnen. Bewerbungsschluss: 1. März 2024

Weitere Infos [hier](#).

## **Musikfestivals stärken Neuer Festivalförderfonds**

Seit 6. November 2023 läuft die Antragsphase des Festivalförderfonds, des neuen Förderprogramms der Initiative Musik, welches im Bundeshaushalt 2023 mit einem Volumen in Höhe von bis zu 5 Mio. Euro beschlossen wurde. Das neue Förderprogramm richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Festivals und soll Strukturen für künstlerische Vielfalt und gesellschaftliche Diskurse stärken.

Eine Fachjury aus Expert\*innen gibt anhand qualitativer Kriterien Förderempfehlungen für die beantragten Projekte ab.

Weitere Infos [hier](#).

## **Hilfe durch Kunst Dr. Bergmann Stiftung**

Die Dr. Bergmann Stiftung fördert Projekte aus den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, kulturelle Bildung und Krisenbewältigung, die darauf abzielen, die Persönlichkeit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie deren kulturelle Bildung zu fördern oder ihnen in persönlichen Krisensituationen zu helfen.

In diesem Förderschwerpunkt liegt der Fokus auf Projekten der kulturellen Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, deren Ziel es ist, Menschen mit Hilfe der Kunst zu inspirieren, sich neue Wege und Methoden zu erschließen, um zu verstehen, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden. Die Anträge können fortlaufend eingereicht werden.

Weitere Infos [hier](#).

## **flausen+ Forschungsstipendien**

Das Besondere an flausen+stipendien ist, dass es sich um eine vierwöchige Forschung an neuen und gewagten Ideen handelt. Das Modellprojekt will professionellen Künstler\*innen eine Labormöglichkeit frei von Aufführungs- und Ergebniszwängen geben.

Statt einer Premiere gibt es ein öffentliches makingOFF am Abschlussabend, das durch die Forschung führt. Neben

kostenloser Nutzung von Bühne, einer Wohnung sowie der Übernahme sonstiger Leistungen (Supervision, fachspezifisches Mentoring, Forschungsbudget für Sachkosten etc.) gewährt das Stipendium auch ein Unterhaltsgeld für die Künstler\*innen.

Bewerbungsschluss: 15. März 2024

Weitere Infos [hier](#).

## **Publikationen**

### **Gutachten Kinderrechte im digitalen Umfeld**

Im neuen Gutachten des Deutschen Kinderhilfswerkes werden die Empfehlungen und Leitlinien der Vereinten Nationen, des Europarats und der Europäischen Union verglichen und analysiert.

Darüber hinaus beleuchtet das Gutachten den aktuellen Status der Umsetzung der Kinderrechte im digitalen Umfeld in Deutschland in den Themenbereichen: a) Zugang zum digitalen Umfeld für Kinder, (b) kindgerechte Informationen, Funktionen und Dienste und (c) die Teilhabe und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Weitere Infos [hier](#).

### **Ganztagsprojekte Kooperationen für kulturelle Bildung**

Wie kann eine kreative Ausgestaltung von Ganzttag gelingen, sodass dieser kindgerecht ist und Teilhabe- und Bildungsgerechtigkeit fördert?

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) versammelt in der Arbeitshilfe „Ganztagsprojekte – Kooperationen und Bündnisse für Kulturelle Bildung entwickeln“ Impulse für eine solche Ausgestaltung und bietet einen Überblick über Möglichkeiten, wie Schulen und außerschulische Akteur\*innen gemeinsam nachhaltig kulturelle Angebote innerhalb des Ganztags etablieren können.

Mit dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter ab 2026, hat die Debatte zur Ganztagsförderung in Schulen noch einmal deutlich an Aktualität gewonnen – im Fokus steht hier

oft die Frage der Betreuung. Dabei ist es gerade jetzt wichtig, über die qualitative Gestaltung von Ganzttag zu sprechen und Angebote zu schaffen, die den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen gerecht werden können.

Weitere Infos [hier](#).

## **Handbuch Medienbildung im digitalen Alltag**

Im kopaed-Verlag ist das Handbuch „Familiäre und außerschulische Medienbildung im digitalen Alltag“ erschienen. Dieses zeigt zunächst die notwendigen Grundlagen und bietet einen niederschweligen Einstieg sowie kleine Reflexionsanlässe für die Erziehungsbeobachtung.

Der Band orientiert sich am Entwicklungsalter der Heranwachsenden und thematisiert die Phase der Frühe Bindung des Kindes sowie seine Sprachentwicklung. Für diese Grundbereiche gelingender Erziehung werden jeweils Hinweise für die kompetente Nutzung von Medien gegeben. Es schließt sich ein Blick auf die Erziehungsbedingungen unter Berücksichtigung von Milieu und Herkunftskultur an. Den Abschluss bildet ein Kapitel zum Umgang mit digitalen Medien und den spezifischen Herausforderungen digitaler Handlungspraxis von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigungen. Die Veröffentlichung kann für 18 Euro bestellt werden.

Weitere Infos [hier](#).

## **Kulturbereich schwächelt Studie der Bertelsmann Stiftung**

Die Bertelsmann Stiftung hat eine Studie zur Halbzeitbilanz der Ampel-Regierung vorgelegt. Die Stiftung kommt zum Schluss, dass die Koalition trotz Streits viele Versprechen umsetzt, nicht aber im Kulturbereich.

Die Ampel hat zur Halbzeit der Legislaturperiode bereits fast zwei Drittel ihres Koalitionsvertrages entweder umgesetzt oder angepackt. Zum Thema Kultur benennt und bewertet die Bertelsmann Stiftung sechs Versprechen des Koalitionsvertrages.

Weitere Infos [hier](#).